

Verwendungsnachweis

Kunststiftung des Landes Sachsen-Anhalt
 Neuwerk 11
 06108 Halle (Saale)

Absender:

--

Ort:

Datum:

Zuwendungsempfänger:	
Natürliche Person	
Juristische Person des öffentlichen oder privaten Rechts (gemeinnützig tätig)	
Juristische Person des öffentlichen oder privaten Rechts (nicht gemeinnützig tätig)	
Sonstiges	
Name, Vorname/ Bezeichnung der juristischen Person:	
Rechtsform: <small>*bei juristischen Personen</small>	
Leiter/ Vorsitzender: <small>*bei juristischen Personen</small>	
Anschrift:	Straße, Hausnummer, PLZ, Ort, Landkreis
Geburtsdatum: <small>*bei natürlichen Personen</small>	
Projektverantwortlicher:	Name, Telefon, E-Mail-Adresse, Amtsbezeichnung/Funktion

Zuwendungszweck:	Projektbezeichnung:	
	Förderzeitraum:	
	Aktenzeichen:	

Durch Bewilligungsbescheid vom.....

wurden zur Finanzierung der o. g. Maßnahme insgesamt€ bewilligt.
 Es wurden bisher € an den Zuwendungsempfänger ausgezahlt.

Sachbericht: Berichterstattung zu Vorbereitung, Inhalt, Verlauf/Durchführung des Projektes, Abweichungen in der Durchführung des Projektes gegenüber der Konzeption im Antrag (z.B. Änderungen der Zeit-, Kosten- und Finanzierungspläne), Resonanz bei der Zielgruppe und in den Medien

Der Sachbericht ist beigelegt ja

Zahlenmäßiger Nachweis:

Einnahmen:

	Laut Planung		Laut Abrechnung	
	€	%	€	%
a) Eigenmittel (ohne unbare Eigenleistungen)	€	%	€	%
b) Leistungen Dritter (Sponsoren, Spenden etc. ohne unbare Leistungen)	€	%	€	%
c) Öffentliche Förderung (andere Förderungen der Landesverwaltung)	€	%	€	%
d) Zuschuss der Gemeinde/Stadt	€	%	€	%
e) Zuschuss des Kreises/der kreisfreien Stadt	€	%	€	%
f) Zuschuss der Kunststiftung laut Bewilligungsbescheid	€	%	€	%
g) Eigene unbare Leistungen	€	%	€	%
h) Fremde unbare Leistungen	€	%	€	%
Gesamt:	€	100 %	€	100 %

Ausgaben:

Buchungslisten: Sämtliche Ausgaben sind durch Buchungslisten zu belegen. In den Buchungslisten sind die tatsächlichen Ausgaben den im Antrag aufgelisteten Ausgaben gegenüber zu stellen. Bitte vorerst keine Rechnungsbelege, Quittungen u. ä. beifügen. Der Kunststiftung sind diese Unterlagen auf Verlangen vorzulegen.

Die Buchungslisten sind vollständig beigelegt ja

Gegenüberstellung der Einnahmen und der zuwendungsfähigen Ausgaben:

Gesamtausgaben	€
Gesamteinnahmen	€
Mehr-/ Minderausgaben	€

Publikationen: Der Kunststiftung ist ein Belegexemplar der vom Zuwendungsempfänger erstellten Drucksachen (z.B. Faltblätter, Plakate, Eintrittskarten, Dokumentationen, etc.) bzw. andere Produktionen (Broschüren, Bücher, Bilder, Videos, Tonträger, etc.) zu übersenden.

Die Belegexemplare sind vollständig beigelegt

ja

Bestätigungen:

Mit der rechtsverbindlichen Unterschrift bestätigt Zuwendungsempfänger, dass

- die Aussagen in diesem Verwendungsnachweis sowie in den beigelegten Unterlagen vollständig und richtig sind,
- die allgemeinen und besonderen Nebenbestimmungen des Bewilligungsbescheids beachtet wurden,
- die Ausgaben notwendig waren, wirtschaftlich und sparsam verfahren wurde und die Angaben im Verwendungsnachweis mit den Büchern und Belegen übereinstimmen.

Rechtsverbindliche Unterschrift und Stempel:

Ort/Datum

Rechtsverbindliche Unterschrift/ Stempel